



Technische Daten

		Stoff
Vlies		Polypropylen
Membran		Polyethylen-Copolymer
Armierung		Polypropylen-Gelege
Eigenschaft	Regelwerk	Wert
Farbe		weiss-transparent
Flächengewicht	SN EN 1849-2	110 ±5 g/m ²
Dicke	SN EN 1849-2	0,20 ±0,05 mm
Dampfdiffusionswiderstandszahl μ	SN EN 1931	37.500
sd-Wert	SN EN 1931	7,50 ±0,25 m
sd-Wert feuchtevariabel	SN EN ISO 12572	0,25 - >25 m
Brandverhalten	SN EN 13501-1	E
Brandkennziffer	VKF	5.3
Höchstzugkraft längs/quer	SN EN 13859-1	350 N/5 cm / 290 N/5 cm
Dehnung längs/quer	SN EN 13859-1	15 % / 15 %
Weiterreisswiderstand längs/quer	SN EN 13859-1	240 N / 200 N
Dauerhaftigkeit nach künstl. Alterung	SN EN 1296 / SN EN 1931	bestanden
Temperaturbeständigkeit		-40 °C bis +80 °C
Wärmeleitzahl		0,17 W/mK
CE-Kennzeichnung	SN EN 13984	vorhanden

Einsatzbereich

Als Dampfbremse und Luftdichtungsbahn bei allen aussen diffusionsoffenen Konstruktionen z. B. mit Unterdachbahnen (pro clima SOLITEX) oder Holzfasern- und MDF-Platten einsetzbar. Für ein hohes Bauschadensfreiheitspotential bei bauphysikalisch anspruchsvollen Konstruktionen wie diffusionsdichten Flach-/Steildächern und Gründächern. Auch bei extremen Aussenklimabedingungen wie im Hochgebirge. Weiterführende Informationen enthält die [Studie](#) „Berechnung des Bauschadensfreiheitspotentials von Wärmedämmkonstruktionen in Holzbau- und Stahlbauweise“.

Lieferformen

Artikelnummer	GTIN	Länge	Breite	Gefaltet	Inhalt	Gewicht	Verpackungseinheit
10076	4026639011992	50 m	3 m		150 m ²	18 kg	Rollen
10092	4026639011244	50 m	1,5 m		75 m ²	9 kg	Rollen
10093	4026639011237	20 m	1,5 m		30 m ²	4 kg	Rollen
12222	4026639122223	50 m	3 m		150 m ²	18 kg	Rollen

Vorteile

- ✓ Maximale Sicherheit für die Dämmkonstruktion
- ✓ Bester Schutz vor Bauschäden und Schimmel auch bei unvorhergesehenem Feuchteintrag
- ✓ Besonders großer, in allen Klimabereichen wirksamer feuchtevariabler Diffusionswiderstand mit mehr als 100-facher Spreizung (s_d -Wert von 0,25 m bis über 25 m)
- ✓ Im Winter diffusionsdichter, für hohen Feuchteschutz
- ✓ Im Sommer s_d -Wert nur 0,25 m, für die Rücktrocknung
- ✓ Sehr geringe Dehnung bei Kombinationen mit Einblasdämmstoffen

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

MOLL
bauökologische Produkte GmbH
 Rheintalstraße 35 - 43
 D-68723 Schwetzingen
 Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0
 Fax: +49 (0) 62 02 - 27 82.21
 eMail: info@proclima.de



Rahmenbedingungen

pro clima INTELLO PLUS sollen mit der Folienseite (Beschriftung) zum Verarbeiter hin zeigend verlegt werden. Sie können straff und ohne Durchhang längs und quer zur Tragkonstruktion, z. B. den Sparren, verlegt werden. Bei horizontaler Verlegung (quer zur Tragkonstruktion) ist der Abstand der Tragkonstruktion auf maximal 100 cm begrenzt. Nach der Verlegung muss innenseitig eine quer laufende Lattung im Abstand von max. 50 cm das Gewicht des Dämmstoffs abtragen. Sind bei der Verwendung von matten- und plattenförmigen Dämmstoffen z. B. durch das Dämmstoffgewicht planmässige Zugbelastungen auf die Klebebandverbindungen zu erwarten, soll zusätzlich auf der Überlappungsverklebung eine Stützlatte angeordnet werden. Alternativ kann das Klebeband auf der Überlappung zusätzlich mit quer dazu laufenden Klebebandstreifen im Abstand von 30 cm gesichert werden.

Luftdichte Verklebungen können nur auf faltenfrei verlegten Dampfbremsen erreicht werden. Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit (z.B. während der Bauphase) durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen. Gelegentliches Stosslüften ist nicht ausreichend, um grosse Mengen baubedingter Feuchtigkeit schnell aus dem Gebäude zu befördern, ggf. Bautrockner aufstellen.

Um Tauwasserbildung zu vermeiden, sollte die luftdichte Verklebung der INTELLO PLUS unmittelbar nach Einbau der Wärmedämmung erfolgen. Dies gilt besonders bei Arbeiten im Winter.

Zusätzlich bei Einblasdämmstoffen

INTELLO PLUS kann auch als begrenzende Schicht für Einblasdämmstoffe aller Art dienen. Ihr Armierungsgelege sorgt für eine geringe Dehnung beim Einblasen. Die Verlegung längs zur Tragkonstruktion bietet den Vorteil, dass sich der Stoss auf einer festen Unterlage befindet und dadurch geschützt ist.

Um Tauwasserbildung zu vermeiden, sollte die Einblasdämmung unmittelbar nach Fertigstellung der Luftdichtungsebene eingebaut werden. Dies gilt besonders bei Arbeiten im Winter.

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

MOLL
bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35 - 43
D-68723 Schwetzingen
Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0
Fax: +49 (0) 62 02 - 27 82.21
eMail: info@proclima.de

